


Kurzanleitung

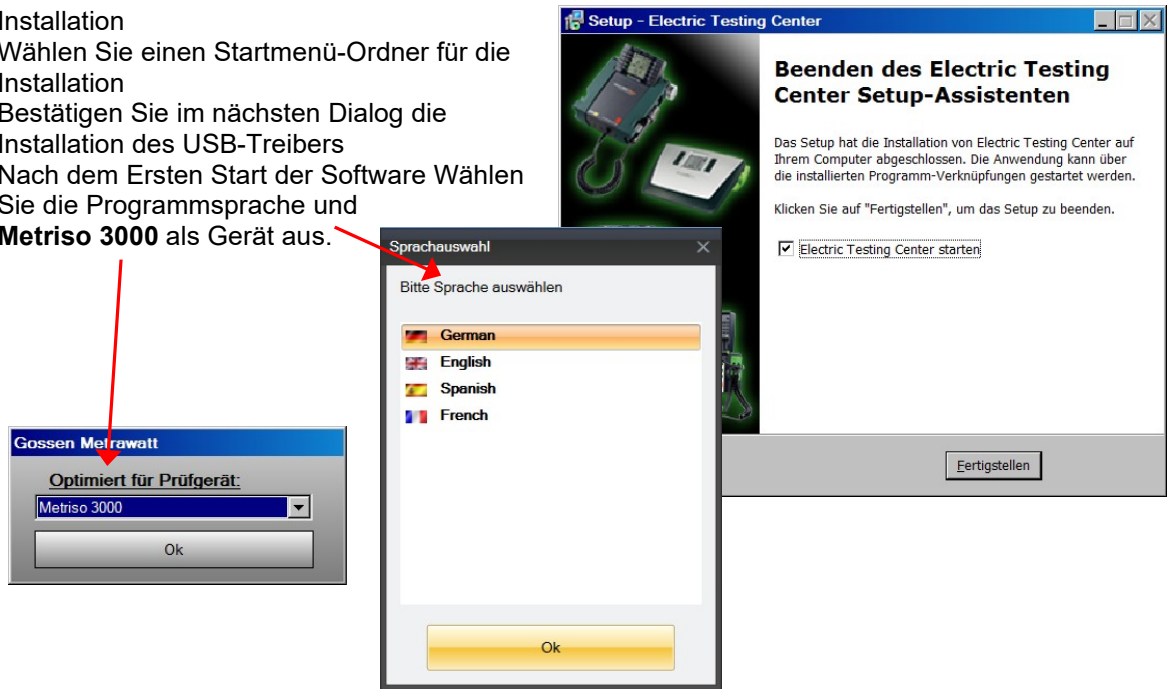
Metriso[®] 3000 - ETC Software



Wolfgang Warmbier GmbH & Co. KG
Systeme gegen Elektrostatik
Untere Gießwiesen 21
D-78247 Hilzingen
www.warmbier.com

1. Installation

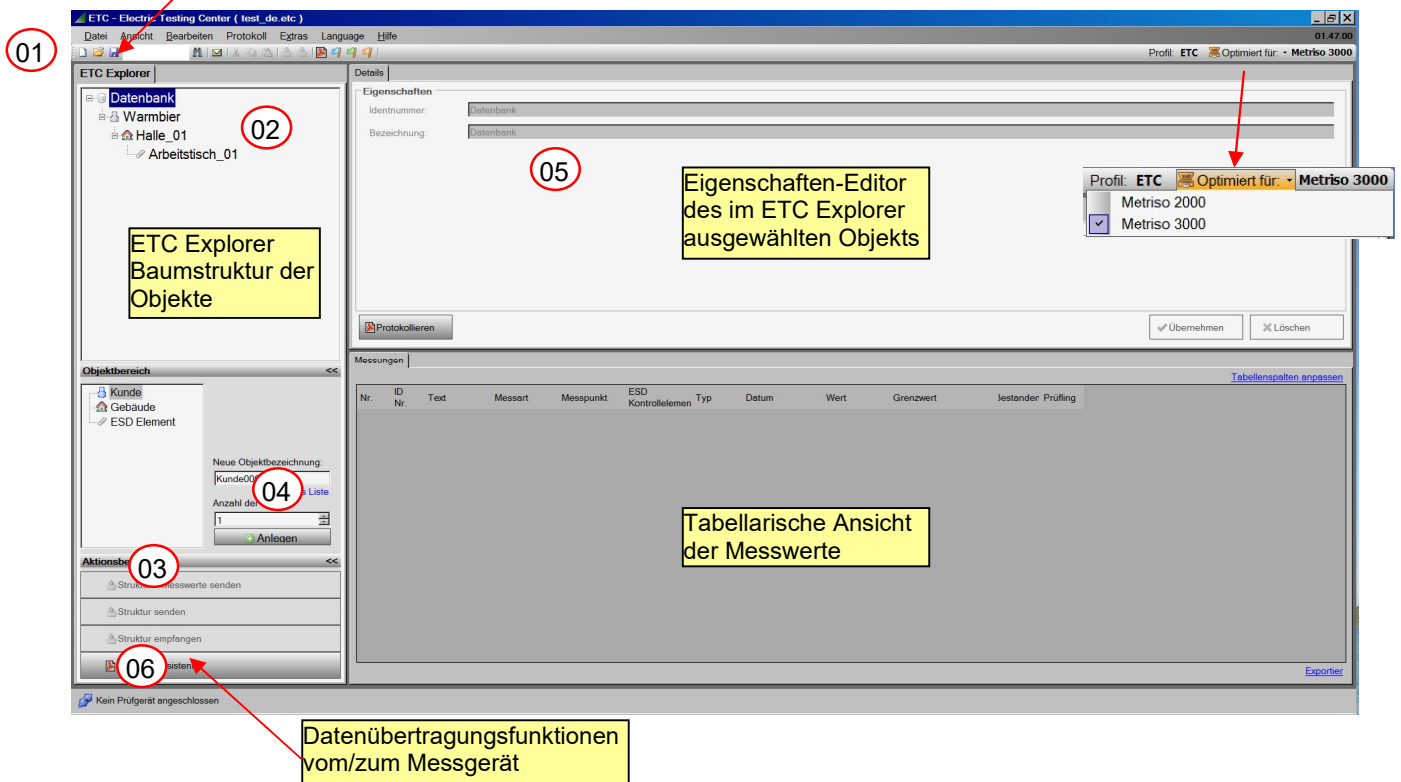
- Deinstallieren Sie eine bereits vorhandene Version der ETC Software
- Wählen Sie nach dem Einlegen der CD-ROM ETC -  aus oder starten Sie die Setup-Datei im Ordner Software/ETC.
- Wählen Sie die Sprache für die Installation
- Akzeptieren Sie die Lizenzbedingungen
- Wählen Sie ein Zielverzeichnis für die Installation
- Wählen Sie einen Startmenü-Ordner für die Installation
- Bestätigen Sie im nächsten Dialog die Installation des USB-Treibers
- Nach dem Ersten Start der Software Wählen Sie die Programmsprache und **Metriso 3000** als Gerät aus.



2. Übersicht der Bedienelemente

Funktionstasten

Prüfgeräteauswahl



01

02

ETC Explorer Baumstruktur der Objekte

03

04

05

Eigenschaften-Editor des im ETC Explorer ausgewählten Objekts

06

Datenübertragungsfunktionen vom/zum Messgerät




Profil: ETC Optimiert für: Metriso 3000
Metriso 2000
 Metriso 3000

Nr.	ID Nr.	Text	Messort	Messpunkt	ESD Kontrollelement	Typ	Datum	Wert	Grenzwert	Istzustand	Prüfung
Messungen											
Tabellenspalten anpassen											



Struktur erstellen

01	Neue Struktur anlegen
02	Ausgangsposition innerhalb der Baumstruktur wählen
03	Objekttyp (Kunde, Gebäude, ESD) auswählen
04	Bezeichnung und Anzahl der Objekte festlegen
05	Objekteigenschaften festlegen; speichern mit Taste "Übernehmen"




Struktur bearbeiten

	Ausschneiden eines selektierten Strukturelements
	Kopieren eines ausgewählten Strukturelements
	Einfügen eines ausgeschnittenen oder kopierten Strukturelements


Projektverwaltung

	Daten speichern, Speicherort auswählen und Dateinamen vergeben
	Datei öffnen, ETC-Datei auswählen

Datenübertragung zum Prüfgerät

	Struktur + Messwerte senden überträgt die Messstellen und Messwerte zum Gerät
	Struktur senden überträgt nur die Messstellen zum Gerät
	Struktur empfangen ladet alle Messstellen mit Messwerten vom Gerät

Protokollerstellung

	Protokoll Assistent starten, Objekte zur Protokollierung auswählen
	Protokoll bei Bedarf ergänzen z.B. mit Ergebnis der Sichtprüfung.
	Protokoll generieren und als PDF speichern

Exportfunktion

	Extras -> Export - exportiert Messwerte als Excel-Tabelle
--	---

3. Vorgehensweise

- a) Wählen Sie als Prüfgerät "Metriso 3000" aus
- b) Erstellen Sie eine neue Struktur oder laden Sie eine bereits gespeicherte Struktur (Struktur erstellen / Projektverwaltung)
- c) Schließen Sie das Messgerät per USB an und übertragen Sie die Struktur zum Messgerät (Datenübertragung: Struktur senden)
- d) Trennen Sie die Verbindung und führen Sie alle in der Struktur definierten Messungen mit dem Metriso 3000 durch.
- e) Verbinden Sie das Gerät erneut und lesen Sie die Messwerte vom Metriso 3000 aus (Datenübertragung: Struktur empfangen)
- f) Speichern Sie das Projekt bei Bedarf ab. (Projektverwaltung: Daten speichern)
- g) Wählen Sie im ETC Explorer den gewünschten Objektbereich und erstellen Sie das Prüfprotokoll mit dem Protokollassistenten. (Protokollerstellung - Protokoll Assistent starten)

4. Struktur erstellen

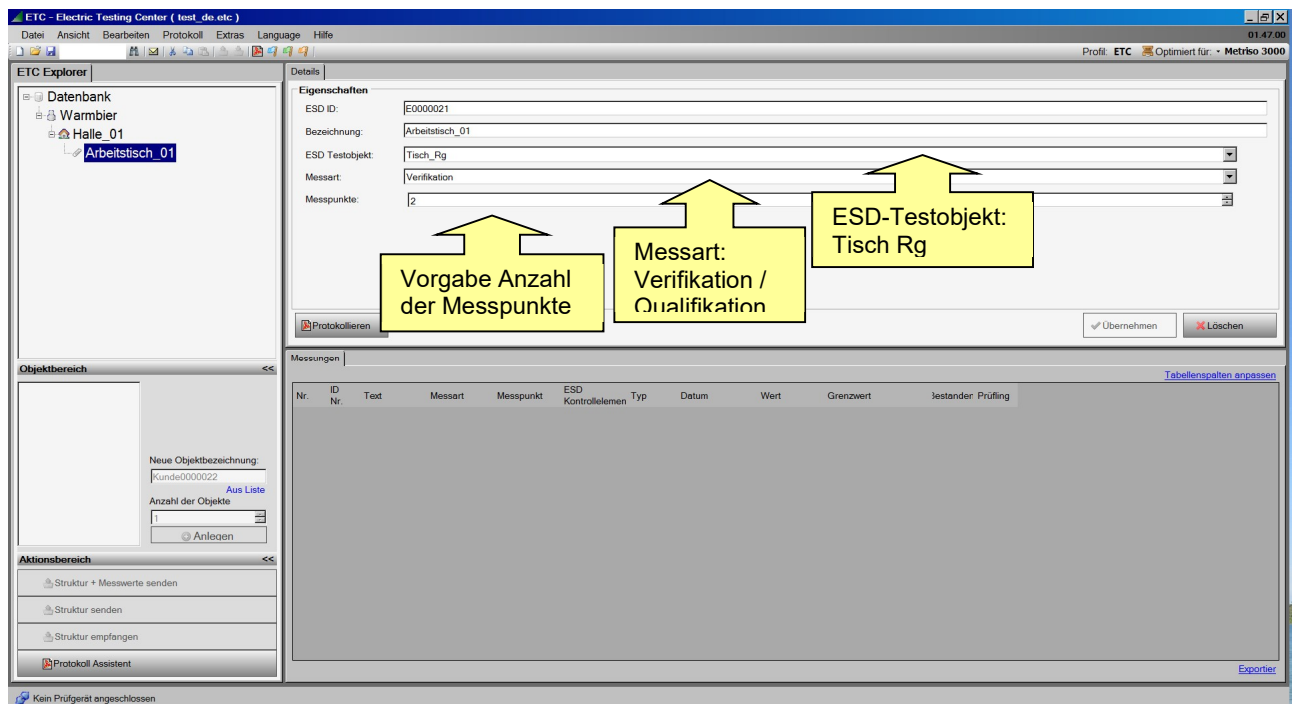
Erstellen einer einfachen Struktur:

"Datei - Neu" im Menü aufrufen

Im ETC-Explorer:

- Database
 - Objektbereich: Kunde
 - Objektbezeichnung: eingeben (Beispiel: Warmbier)
 - Anlegen
- Warmbier
 - Objektbereich: Gebäude
 - Objektbezeichnung: eingeben (Beispiel: Halle_01)
 - Anlegen
- Halle_01
 - Objektbereich: ESD
 - Objektbezeichnung: eingeben (Beispiel: Arbeitstisch_01)
 - Anlegen
- Arbeitstisch_01
 - Eigenschaften: ESD Testobjekt - Tisch Rg
 - Messart: Verifikation
 - Übernehmen

Datei - Speichern



5. Liste der ESD-Kontrollelemente

ESD-Kontrollelement	Nr.	DE	Qualifikation			Verifikation		
			Bezugs- punkt	untere Grenze	obere Grenze	Bezugs- punkt	untere Grenze	obere Grenze
HANDGELENKBAND_KABEL	1	HGB_Kabel	R	0	5.00E+06	R	0	-----
HANDGELENKBAND_INNEN	2	HGB_Innen	R	0	100E+03	R	0	-----
HANDGELENKBAND_AUSSEN	3	HGB_Außen	R	10.0E+06	-----	R	0	-----
HANDGELENKBAND_SYSTEM	4	HGB_Syst	-----	0	-----	R	0	35.0E+06
SCHUHWERK_LEITFAEHIG	5	Schuh_Leit	R	0	100E+03	-----	0	-----
SCHUHWERK_ABLEITFAEHIG	6	Schuh_Abl	R	100E+03	100E+06	-----	0	-----
PERSON_SCHUH_BODEN_SYSTEM_A	7	Per_SystA	Rgp	0	35.0E+06	Rg	0	35.0E+06
PERSON_SCHUH_BODEN_SYSTEM_B	8	Per_SystB	Rgp	0	1.00E+09	Rg	0	1.00E+09
PERSON_SCHUH_SYSTEM_A	9	Per_Met_A	-----	0	-----	R	0	35.0E+06
PERSON_SCHUH_SYSTEM_B	10	Per_Met_B	-----	0	-----	R	0	1.0E+09
ARBEITSOBERFLAECHE_RPP	11	Tisch_Rpp	Rpp	0	1.00E+09	-----	0	-----
ARBEITSOBERFLAECHE_RG_RGP	12	Tisch_Rg	Rgp	0	1.00E+09	Rg	0	1.0E+09
LAGERREGAL_RPP	13	Regal_Rpp	Rpp	0	1.00E+09	-----	0	-----
LAGERREGAL_RG_RGP	14	Regal_Rg	Rgp	0	1.00E+09	Rg	0	1.0E+09
TRANSPORTWAGEN_RPP	15	Wagen_Rpp	Rpp	0	1.00E+09	-----	0	-----
TRANSPORTWAGEN_RG_RGP	16	Wagen_Rg	Rgp	0	1.00E+09	Rg	0	1.00E+09
BODENSYSTEM	17	Bodensyst.	Rgp	0	1.00E+09	Rg	0	1.00E+09
SITZGELEGENHEIT	18	Stuhl	Rgp	0	1.0E+09	Rg	0	1.0E+09
BEKLEIDUNG	19	Bekleidung	Rpp	0	1.00E+11	Rpp	0	1.00E+11
BEKLEIDUNG_ZU_ERDE	20	Bekl.-Erde	Rpp	0	1.00E+09	Rpp	0	1.00E+09
VERPACKUNG_LEITFAEHIG_RS	21	Verp_C_Rs	Rs	0	10.0E+03	Rs	0	10.0E+03
VERPACKUNG_LEITFAEHIG_RV	22	Verp_C_Rv	Rv	0	10.0E+03	Rv	0	10.0E+03
VERPACKUNG_ABLEITFAEHIG_RS	23	Verp_D_Rs	Rs	10.0E+03	100E09	Rs	10.0E+03	100E09
VERPACKUNG_ABLEITFAEHIG_RV	24	Verp_D_Rv	Rv	10.0E+03	100E09	Rv	10.0E+03	100E09
Widerstand 1k	25	1k	R	0	1.00E+03	R	0	1.00E+03
Widerstand 10k	26	10k	R	0	1.00E+04	R	0	1.00E+04
Widerstand 50k	27	50k	R	0	5.00E+04	R	0	5.00E+04
Widerstand 100k	28	100k	R	0	1.00E+05	R	0	1.00E+05
Widerstand 500k	29	500k	R	0	5.00E+05	R	0	5.00E+05
Widerstand 1M	30	1M	R	0	1.00E+06	R	0	1.00E+06
Widerstand 5M	31	5M	R	0	5.00E+06	R	0	5.00E+06
Widerstand 10M	32	10M	R	0	1.00E+07	R	0	1.00E+07
Widerstand 50M	33	50M	R	0	5.00E+07	R	0	5.00E+07
Widerstand 100M	34	100M	R	0	1.0E+08	R	0	1.0E+08
Widerstand 500M	35	500M	R	0	5.0E+08	R	0	5.0E+08
Widerstand 1G	36	1G	R	0	1.0E+09	R	0	1.0E+09
Widerstand 5G	37	5G	R	0	5.0E+09	R	0	5.0E+09
Widerstand 10G	38	10G	R	0	1.0E+10	R	0	1.0E+10
Widerstand 50G	39	50G	R	0	5.0E+10	R	0	5.0E+10
Widerstand 100G	40	100G	R	0	1.00E+11	R	0	1.00E11

6. Struktur zum Gerät übertragen


Schließen Sie das Messgerät per USB an und übertragen Sie die Struktur zum Messgerät (Datenübertragung: Struktur senden)

7.1 Messung anhand der Struktur durchführen

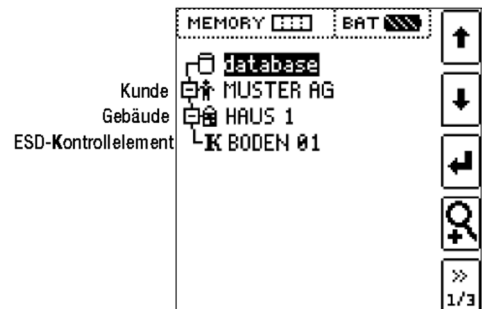
Trennen Sie die USB Verbindung und führen Sie alle in der Struktur definierten Messungen mit dem MetrISO 3000 vor Ort durch.

1. Schließen Sie die Elektroden wie in der Bedienungsanleitung zum MetrISO 3000 im Kapitel 6 beschrieben entsprechend der bevorstehenden Messung am Gerät an.
2. Rufen Sie mit der Taste **MEM** die Struktur auf.
3. Wählen Sie die bevorstehende Messung (ESD-Kontrollelement) mit den *Cursortasten* \uparrow aus und bestätigen Sie mit *Enter* \downarrow

Durch diese Auswahl werden die Grenzwerte für die Messung festgelegt.

4. Wählen Sie mit dem Drehschalter die Messspannung 10V oder 100V.
5. Starten Sie die Messung mit der Taste **START**
6. Wenn erforderlich wechseln Sie die Messspannung und starten die Messung erneut.
7. Speichern Sie den Messwert in den hinterlegten Ordner durch zweimaliges oder langes Betätigen der Taste \rightarrow 

Wechseln Sie hier nicht mehr den Ordner!



1/5
AUTO

Der Messstellenzähler wird automatisch erhöht.

Führen Sie alle geforderten Messungen an einer Messstelle durch bevor Sie zur nächsten Messstelle wechseln.

Beginnen Sie bei jeder neuen Messstelle mit Schritt 1. Jede Messstelle muss zunächst über die MEM-Funktion aufgerufen und mit ENTER bestätigt werden, damit das Gerät die einzuhaltenden Grenzwerte kennt.


Befolgen Sie die Schritte der Bedienungsanleitung zum MetrISO 3000 Kapitel 4.6 - Messparameter einstellen.

7.2 Messung mit Barcode Scanner durchführen

Trennen Sie die USB Verbindung und führen Sie alle in der Struktur definierten Messungen mit dem MetrISO 3000 vor Ort durch.

1. Schließen Sie den Barcode Scanner am Gerät an.
2. Schließen Sie die Elektroden wie in der Bedienungsanleitung zum MetrISO 3000 im Kapitel 6 beschrieben entsprechend der bevorstehenden Messung am Gerät an.
3. Scannen Sie den gewünschten Barcode am Objekt. (Betätigen Sie die Taste "Weitersuchen" sofern erforderlich)
4. Bestätigen Sie den gefundenen Eintrag mit *Enter* \downarrow

Durch diese Auswahl werden die Grenzwerte für die Messung festgelegt.

5. Wählen Sie mit dem Drehschalter die Messspannung 10V oder 100V.
6. Starten Sie die Messung mit der Taste **START**
7. Wenn erforderlich wechseln Sie die Messspannung und starten die Messung erneut.
8. Speichern Sie den Messwert in den hinterlegten Ordner durch zweimaliges oder langes Betätigen der Taste \rightarrow 

Wechseln Sie hier nicht mehr den Ordner!



1/5
AUTO

Der Messstellenzähler wird automatisch erhöht.

Führen Sie alle geforderten Messungen an einer Messstelle durch bevor Sie zur nächsten Messstelle wechseln.

Beginnen Sie bei jeder neuen Messstelle mit Schritt 2. Jede Messstelle muss mit ENTER bestätigt werden, damit das Gerät die einzuhaltenden Grenzwerte kennt.

Befolgen Sie die Schritte der Bedienungsanleitung zum Metriso 3000 Kapitel 4.6 - Messparameter einstellen.

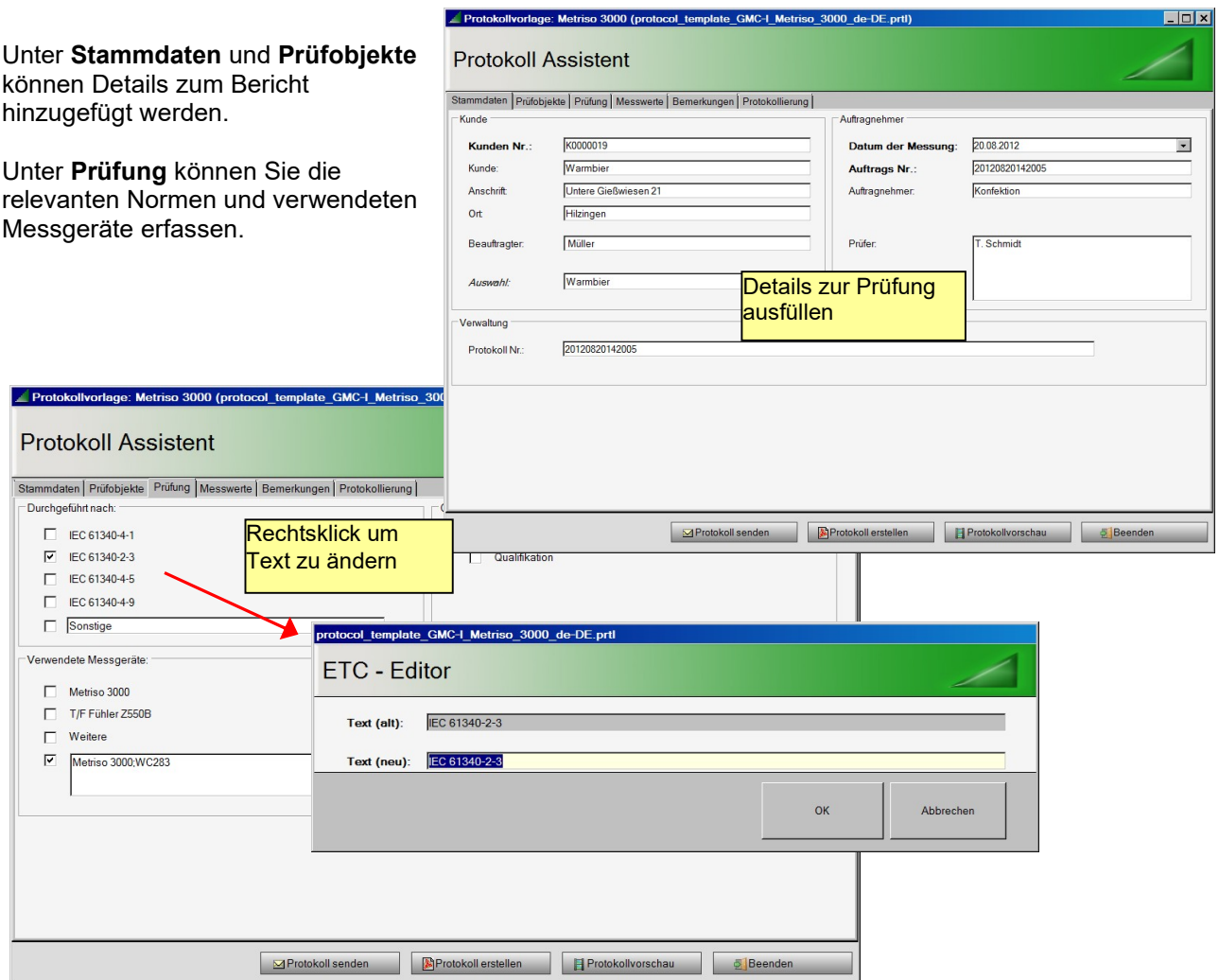
8. Struktur vom Gerät empfangen

Verbinden Sie das Gerät erneut und lesen Sie die Messwerte vom Metriso 3000 aus (Datenübertragung: Struktur empfangen)
Speichern Sie das Projekt bei Bedarf ab. (Projektverwaltung: Daten speichern)

9. Protokollassistent

Unter **Stammdaten** und **Prüfobjekte** können Details zum Bericht hinzugefügt werden.

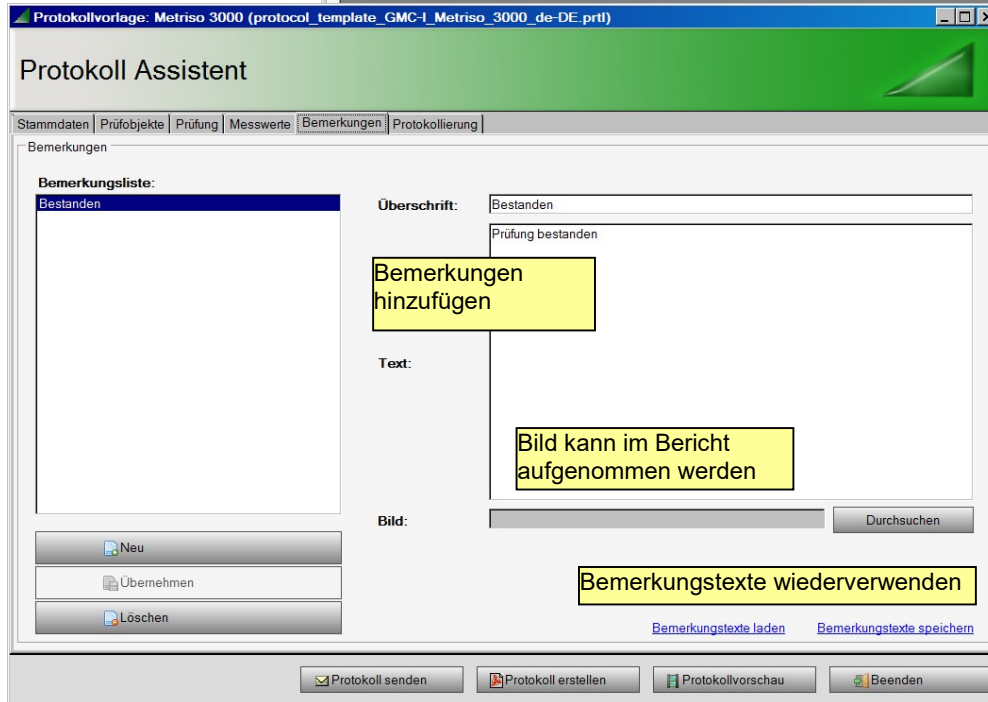
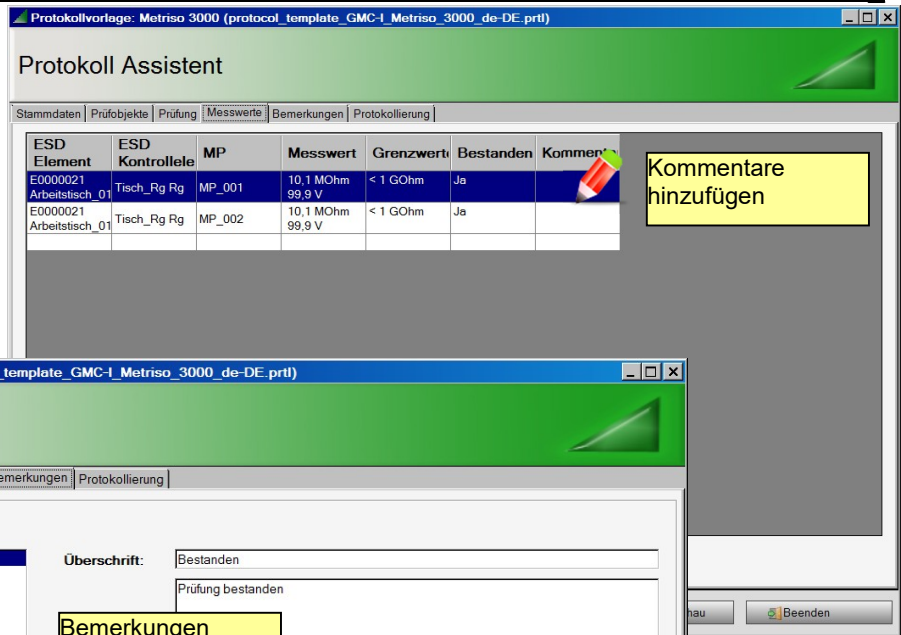
Unter **Prüfung** können Sie die relevanten Normen und verwendeten Messgeräte erfassen.



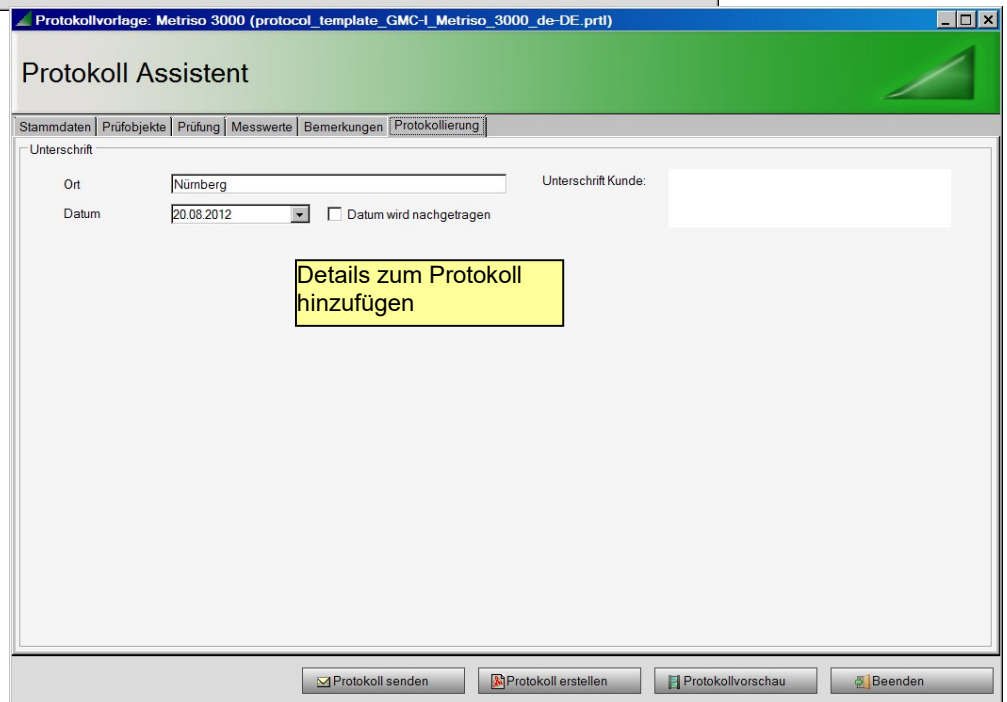
The screenshot shows the 'Protokoll Assistent' software interface. The 'Stammdaten' tab is active, displaying customer information such as 'Kunde: Wambier', 'Ort: Hitzingen', and 'Beauftragter: Müller'. The 'Prüfung' tab is also visible, showing a list of IEC standards with checkboxes. A yellow callout box points to the 'Prüfung' section with the text 'Details zur Prüfung ausfüllen'. Another yellow callout box points to the 'IEC 61340-2-3' entry in the list with the text 'Rechtsklick um Text zu ändern' and a red arrow. A third window, 'ETC - Editor', is shown in the foreground, displaying 'Text (alt): IEC 61340-2-3' and 'Text (neu): IEC 61340-2-3'.

Messungen können mit Kommentaren ergänzt werden.

Der Bericht kann mit vorgefertigten Bemerkungen ergänzt werden.



Protokoll erstellen speichert das Prüfprotokoll als PDF.



Protokoll erstellen

10. Muster-Protokoll - Deckblatt



Protokoll Nr.:
20120820144618

Prüfprotokoll

Stammdaten

Kunden Nr.:	K0000019	Datum der Messung:	20.08.2012
Kunde:	Warmbier Untere Gießwiesen 21 Hilzingen	Auftrags Nr.:	20120820144618
Beauftragter:	Müller	Auftragnehmer:	Konfektion
		Prüfer:	T. Schmidt

Prüfobjekte

Messobjekt/-Ort:		Objektbeschreibung:	
		Artikel-Nr.:	
		Charge:	
		Anzahl der Muster:	1

Prüfung

Beginn der Prüfung:	20.08.2012	Ende der Prüfung:	20.08.2012
Durchgeführt nach:	IEC 61340-2-3	Grund der Prüfung:	Verifikation
Verwendete Messgeräte:	MetrISO 3000 T/F Fühler Z550B		

Unterschrift

Beauftragter:		Prüfer:	
Nürnberg	20.08.2012	Nürnberg	20.08.2012
<i>Ort</i>	<i>Datum</i>	<i>Ort</i>	<i>Datum</i>
	<i>Unterschrift</i>		<i>Unterschrift</i>

11. Muster-Protokoll - Objektliste

E0000021 Arbeitstisch_01

ESD Kontrollelement	MP	Messwert	Grenzwerte	Bestanden	Kommentar
Tisch_Rg Rg	MP_001	10,1 MOhm 99,9 V	< 1 GOhm	Ja	Links
Tisch_Rg Rg	MP_002	10,1 MOhm 99,9 V	< 1 GOhm	Ja	Rechts

Bemerkungen

Bestanden
Prüfung bestanden